	STADT ITZEHOE Der Bürgermeister Sitzung des Sozialausschusses am 01.09.10		Sitzungsvorlage TOP: 6
			Seite:
Amt/Abteilung: 50/500	Empfehlung zur Beratung des TOP: <input type="checkbox"/> vertraulich <input checked="" type="checkbox"/> nicht vertraulich	Art der Behandlung: <input checked="" type="checkbox"/> Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung <input type="checkbox"/> endgültige Beschlussfassung <input type="checkbox"/> Anhörung/ Information	
Aktenzeichen: 500.01	Anlagen:		
Betreff: Antrag des Seniorenrates auf Erhöhung des städtischen Zuschusses			
Beschlussvorschlag: Der Sozialausschuss empfiehlt, die Mittel für den Seniorenrat (HHSt. 11101.5318000) ab dem Haushaltsjahr 2010 um 500,00 € auf 2.500,00 € zu erhöhen.			
Abweichender bzw. ergänzender Beschluss/ Empfehlung:			
Verweisung an andere Ausschüsse: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:		Mitwirkung anderer Ämter? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:	Gegenzeichn. Amtsleiter o.V.i.A.
Beratungsergebnis: <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender/ergänzender Beschluss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen	
Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm. o.V. Amtsleiter <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja			Beglaubigt:
Itzehoe, Datum	Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter		



STADT ITZEHOE
Der Bürgermeister
Erläuterungen


Seite ____
Sozialausschuss
01.09.10
TOP 6

Mit Antrag vom 26.07.10 beantragt der Seniorenrat auf der Grundlage des in der Sitzung des Seniorenrates vom 24.06.10 gefassten Beschlusses für das Jahr 2010 einen zusätzlichen Betrag von 1.000,00 sowie ab dem Jahr 2011 einen zusätzlichen Betrag von 1.500,00 €. Zur Begründung wird angeführt, dass die bisherigen Mittel von 2.000,00 € nicht mehr auskömmlich seien, um den Verpflichtungen wie Miete und Telefon mit jährlich rd. 1.800,00 € sowie Sachkosten und andere Ausgaben zu tragen.

Aufgrund des am 07.07.10 durch den Finanzausschuss gefassten Eckwertebeschlusses wären die Mittel von 2.000,00 € um 10 v.H. auf 1.800,00 € zu reduzieren. Ein Betrag in dieser Höhe wäre jedoch gerade einmal ausreichend um die lfd. Miet- und Telefonkosten zu begleichen.

Aus Sicht der Verwaltung ist die Forderung des Seniorenrates nach einer Mittelaufstockung zumindest teilweise berechtigt. In Anbetracht der finanziellen Situation und den Bemühungen um die Haushaltskonsolidierung ist eine Mittelerhöhung auf das erforderliche Mindestmaß zu reduzieren. Hierbei wird davon ausgegangen, dass ein zusätzlicher Betrag von 500,00 € sowohl künftig, als auch für das kommende Haushaltsjahr 2011 ausreichend ist, aber auch den Seniorenrat in angemessener Weise an dem Bemühen um die Haushaltskonsolidierung beteiligt.

Entsprechend des Beschlusses des Finanzausschusses ist für diese Mehrausgabe ein Deckungsvorschlag zu erbringen. Aufgrund des Abteilungsbudgets steht als Deckungsmöglichkeit allein die Mittel zur Förderung freiwilliger sozialer Leistungen in Höhe von 11.000,00 € zur Verfügung (s.a. Mittelfreigabe unter TOP 8). Dieser Ansatz ist entsprechend um 500,00 € auf 10.500,00 € zu reduzieren.

	STADT ITZEHÖE Der Bürgermeister Sitzung des Sozialausschusses am 01.09.10		Sitzungsvorlage TOP: 7
			Seite:
Amt/Abteilung: 50/500	Empfehlung zur Beratung des TOP: <input type="checkbox"/> vertraulich <input checked="" type="checkbox"/> nicht vertraulich	Art der Behandlung: <input type="checkbox"/> Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung <input checked="" type="checkbox"/> endgültige Beschlussfassung <input type="checkbox"/> Anhörung/ Information	
Aktenzeichen: 500.01	Anlagen: Antragsschreiben des AWO Landesverbandes vom 15.07 und 30.07.10		
Betreff: Antrag des AWO Landesverbandes auf Bezuschussung der Fachdienste für Migration und Integration für das Jahr 2011			
Beschlussvorschlag: Der Sozialausschuss beschließt, keine Förderung der Fachdienste Migration und Integration vorzunehmen.			
Abweichender bzw. ergänzender Beschluss/ Empfehlung:			
Verweisung an andere Ausschüsse: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:		Mitwirkung anderer Ämter? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:	Gegenzeichn. Amtsleiter o.V.i.A.
Beratungsergebnis: <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender/ergänzender Beschluss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen	
Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm. o.V. Amtsleiter <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja			Beglaubigt:
Itzehoe, Datum	Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter		



STADT ITZEHOE
Der Bürgermeister
Erläuterungen


Seite ____
Sozialausschuss
01.09.10
TOP 7

Mit Schreiben vom 15.07. und 30.07.10 beantragt der AWO Landesverband zur Finanzierung der Fachdienste Migration und Integration eine Bezuschussung für das Kalenderjahr 2011 und zwar in Höhe von 11.850,00 € bzw. im Falle einer Förderung durch die Stadt Glückstadt von 8.000,00 € (s.Anlage).

Hintergrund für die Beantragung sind die Kürzungen von Landesmitteln, aus denen bislang das Integrationscenter in der Stiftstr. finanziert werden konnte. Eine detaillierte Aufstellung der Aufgaben ist dem Antragsschreiben zu entnehmen. Nach Auffassung des AWO Landesverbandes können die Ausfälle an Fördermitteln nicht durch Eigenmittel aufgefangen werden.

Aus Sicht der Fachabteilung ist der Erhalt des Integrationscenters im Sinne der Stadt Itzehoe und grundsätzlich wünschenswert. Fraglich ist jedoch, aus welchen finanziellen Mitteln ein Zuschuss gewährt werden kann. Nach dem Beschluss des Finanzausschusses vom 07.07.10 ist für eine Mehrausgabe ein Deckungsvorschlag zu erbringen. Aus dem Budget der Abteilung 500 stehen lediglich die Mittel der freiwilligen sozialen Förderung zur Disposition. Der Ansatz von 11.000,00 € (bzw. 10.500,00 € s. TOP 6) kann jedoch bereits jetzt als kaum ausreichend bezeichnet werden. Die Mittel der freiwilligen sozialen Förderung werden in erster Linie für die Erhaltung der ehrenamtlichen Landschaft innerhalb des Itzehoer Stadtgebietes eingesetzt. Daher kann insoweit kein Deckungsvorschlag für eine Förderung der Fachdienste für Migration und Integration erbracht werden.

Unter Berücksichtigung des erwarteten Haushaltsfehlbetrages im Jahr 2011 und der Bemühungen um eine Haushaltskonsolidierung wird daher aus Sicht der Verwaltung vorgeschlagen, den Antrag auf Bezuschussung abzulehnen.

	STADT ITZEHOE Der Bürgermeister		Sitzungsvorlage TOP: 8																						
	Sitzung des Sozialausschusses am 01.09.2010		Seite:																						
Amt/Abteilung: 50/ Sozial- und Wohnungswesen	Empfehlung zur Beratung des TOP: <input type="checkbox"/> vertraulich <input checked="" type="checkbox"/> nicht vertraulich	Art der Behandlung: <input type="checkbox"/> Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung <input checked="" type="checkbox"/> endgültige Beschlussfassung <input type="checkbox"/> Anhörung/ Information																							
Aktenzeichen: 500.01	Anlagen:																								
Betreff: Förderung sozialer Projekte im Haushaltsjahr 2010																									
Beschlussvorschlag: Der Sozialausschuss beschließt zur Förderung sozialer Projekte die Mittelfreigabe im Haushaltsjahr 2010 nach folgender Verteilung: <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Hospiz-Gruppe Itzehoe</td><td style="text-align: right;">1.000,00 €</td></tr> <tr><td>Verein Jugend und Beruf</td><td style="text-align: right;">500,00 €</td></tr> <tr><td>Teestube Selbsthilfetreff/ KIBIS</td><td style="text-align: right;">2.000,00 €</td></tr> <tr><td>Pro Familia</td><td style="text-align: right;">1.500,00 €</td></tr> <tr><td>Blaues Kreuz Ortsverein Itzehoe</td><td style="text-align: right;">500,00 €</td></tr> <tr><td>Seniorenclub Spätlese</td><td style="text-align: right;">650,00 €</td></tr> <tr><td>BSV SH Blindenverein</td><td style="text-align: right;">100,00 €</td></tr> <tr><td>Itzehoer Tafel</td><td style="text-align: right;">1.000,00 €</td></tr> <tr><td>DRK Sozialladen</td><td style="text-align: right;">500,00 €</td></tr> <tr><td>Wohltätigkeitskonzert WHW</td><td style="text-align: right;">1.750,00 €</td></tr> <tr><td>Gesamt:</td><td style="text-align: right;">9.500,00 €</td></tr> </table>				Hospiz-Gruppe Itzehoe	1.000,00 €	Verein Jugend und Beruf	500,00 €	Teestube Selbsthilfetreff/ KIBIS	2.000,00 €	Pro Familia	1.500,00 €	Blaues Kreuz Ortsverein Itzehoe	500,00 €	Seniorenclub Spätlese	650,00 €	BSV SH Blindenverein	100,00 €	Itzehoer Tafel	1.000,00 €	DRK Sozialladen	500,00 €	Wohltätigkeitskonzert WHW	1.750,00 €	Gesamt:	9.500,00 €
Hospiz-Gruppe Itzehoe	1.000,00 €																								
Verein Jugend und Beruf	500,00 €																								
Teestube Selbsthilfetreff/ KIBIS	2.000,00 €																								
Pro Familia	1.500,00 €																								
Blaues Kreuz Ortsverein Itzehoe	500,00 €																								
Seniorenclub Spätlese	650,00 €																								
BSV SH Blindenverein	100,00 €																								
Itzehoer Tafel	1.000,00 €																								
DRK Sozialladen	500,00 €																								
Wohltätigkeitskonzert WHW	1.750,00 €																								
Gesamt:	9.500,00 €																								
Abweichender bzw. ergänzender Beschluss/ Empfehlung:																									
Verweisung an andere Ausschüsse: <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:		Mitwirkung anderer Ämter? <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:	Gegenzeichn. Amtsleiter o.V.i.A.																						
Beratungsergebnis: <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender/ergänzender Beschluss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen																							
Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm. o.V. Amtsleiter <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja			Beglaubigt:																						
Itzehoe, Datum		Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter																							



STADT ITZEHOE
Der Bürgermeister
Erläuterungen

Seite _____
Sozialausschuss
01.09.2010
TOP 8

Auf Empfehlung des Sozialausschusses sind 10.000,00 € für die Förderung von sozialen Projekten sowie Verbänden und Organisationen im Haushaltsjahr 2010 bereitgestellt worden. Über die Mittelfreigabe entscheidet der Sozialausschuss.

Nachstehend aufgeführte Anträge mit der Bitte um Förderung sind eingegangen. Nach Sichtung der beantragten Förderungen wurde durch die Verwaltung unter Berücksichtigung der Förderzwecke und der zur Verfügung stehenden Mittel ein Augenmerk auf eine möglichst ausgewogene Förderung mit städtischen bzw. regionalen Bezügen gelegt. Gleichwohl mussten in den meisten Fällen die beantragten Förderungen gekürzt werden. Zu den einzelnen Förderzwecken wird auf die ergänzenden Erläuterungen verwiesen.

HOSPIZ-Gruppe Itzehoe e. V. – 1.000,00 €

Die Hospiz-Gruppe hat sich zur Aufgabe gestellt, schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen und Freunde zu unterstützen. Die Vereinsarbeit der Hospiz-Gruppe Itzehoe e.V. wurde den Mitgliedern des Sozialausschusses in der Sitzung am 14.05.08 dargestellt. Der Verein finanziert sich ausschließlich aus Spenden. Das Spendenaufkommen ist dabei in seiner Höhe sehr wechselhaft.

Verein Jugend und Beruf – 500,00 €

Der Verein bietet arbeitslosen Menschen ein breites Feld an Beschäftigungs- und Qualifizierungsangeboten um einen Weg zurück in den 1. Arbeitsmarkt zu ermöglichen. Es handelt sich dabei um einen Personenkreis mit besonderer persönlicher Problematik. Nur aufgrund vielfältiger Angebote und Projekte in der Region mit einer Vielzahl unterschiedlicher Tätigkeitsbereiche lässt sich für jeden Teilnehmer die richtige Beschäftigung finden.

Durch Grünabfallkompostierung und Recycling von gebrauchten Möbeln und Fahrrädern werden neben der persönlichen Weiterentwicklung der Teilnehmer auch gesellschaftlich nützliche Arbeitsergebnisse erzielt.

KIBIS-Teestube e. V. - 2.000,00 €

Der Verein Teestube Itzehoe Selbsthilfetreff e.V. bietet seit vielen Jahren eine etablierte Anlauf- und Beratungsstelle mit einer Vielzahl von Selbsthilfegruppen für unterschiedliche Problemlagen von Betroffenen. Auf den Internet Auftritt des Vereins (www.kibis-itzehoe.de) sei an dieser Stelle verwiesen. Frau Nuijen-Bodenstein steht im Rahmen der Vorstellung der Vereinsarbeit in der Sitzung für weitere Fragen zur Verfügung

Pro familia – 1.500,00 €

zur Deckung eines Fehlbetrages bei Personal- und Sachkosten.

Die Beratungsstelle wird zum größten Teil durch das Familienministerium gefördert. Ebenso beteiligen sich der Kreis Steinburg und die Umlandgemeinden an den Kosten. Pro familia berät bei Problemen in Partnerschaften und Familie.

Blaues Kreuz Ortsverein Itzehoe – 500,00 €

Die Arbeit dieser Organisation erfolgt vorwiegend ehrenamtlich und hat einen hohen Stellenwert. Die Hilfe und Beratung von Suchtbetroffenen und ihren Angehörigen wird ebenfalls durch den Kreis Steinburg und durch Krankenkassen finanziell unterstützt.



STADT ITZEHOE
Der Bürgermeister
Erläuterungen

Seite ____
Sozialausschuss
01.09.2010
TOP 8

Seniorenclub „Spätlese“ – 650,00 €

zur Übernahme der Raumkosten bei der AWO für die 14-tägig stattfindenden Vortrags- und Spiele- Nachmittage.

Dieser Betrag wird schon seit Jahren als „Seniorenförderung“ eingesetzt, weil die Veranstaltungen unter der Leitung der Vorsitzenden Frau Bittner stets von ca. 50 interessierten älteren Menschen besucht werden.

Die Übernahme der Raumkosten für die Spätlese ergab nach dem Verkauf des Julienstiftes, in dem die Veranstaltungen damals kostenlos stattfanden.

BSV SH Blindenverein – 100,00 €

Der Blindenverein erhält zur Durchführung seiner Weihnachtsfeier eine Zuwendung von 100,00 €

Itzehoer Tafel – 1.000,00 €

Die Itzehoer Tafel verteilt ehrenamtlich Lebensmittel an Bedürftige. Die Arbeit der Itzehoer Tafel wurde den Mitgliedern des Sozialausschusses in seiner Sitzung vom 02.09.09 von Frau Eskildsen und Frau Baumgart dargestellt.

DRK Sozialladen – 500,00 €

zur Bezuschussung der Raummiete für den Sozialladen am Leuenkamp 6 in Itzehoe.

Wohltätigkeitskonzert Weihnachtshilfswerk – 1.750,00 €

Am 23.11.2010 findet im Theater Itzehoe das alljährliche Wohltätigkeitskonzert als Auftakt der Weihnachtsaktionen im Rahmen des diesjährigen Weihnachtshilfswerkes statt. Kosten für die Anmietung des Theaters sollen nicht aus dem Spendenaufkommen getragen und müssen somit im Haushalt eingeplant sein.

Finanzielle Auswirkungen	X	ja (bitte erläutern)	nein
Bei Produktsachkonto Nr. 35101.5318000 stehen Mittel für die Förderung sozialer Projekte in Höhe von 9.500,00 € zur Verfügung.			

	STADT ITZEHÖE Der Bürgermeister Sitzung des Sozialausschusses am 01.09.10		Sitzungsvorlage TOP: 9
			Seite:
Amt/Abteilung: 50/500	Empfehlung zur Beratung des TOP: <input type="checkbox"/> vertraulich <input checked="" type="checkbox"/> nicht vertraulich	Art der Behandlung: <input checked="" type="checkbox"/> Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung <input type="checkbox"/> endgültige Beschlussfassung <input type="checkbox"/> Anhörung/ Information	
Aktenzeichen: 500.01	Anlagen: Veränderungsliste zum I. Nachtrag 2010		
Betreff: I. Nachtrag zum Ergebnis- und Finanzplan 2010			
Beschlussvorschlag: Der Sozialausschuss empfiehlt, die in der Anlage ausgewiesenen Veränderungen für den Ergebnis- und Finanzplan 2010 entsprechend zu berücksichtigen.			
Abweichender bzw. ergänzender Beschluss/ Empfehlung:			
Verweisung an andere Ausschüsse: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:		Mitwirkung anderer Ämter? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:	Gegenzeichn. Amtsleiter o.V.i.A.
Beratungsergebnis: <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender/ergänzender Beschluss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen	
Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm. o.V. Amtsleiter <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja			Beglaubigt:
Itzehoe, Datum	Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter		



11101.5318000S Zuweisungen und Zuschüsse Seniorenrat

bisher: 2.000,00 €
künftig: 2.500,00 €

Der Seniorenrat hat mit Antrag vom 26.07.10 die Erhöhung der Mittel für den Seniorenrat beantragt. Die Mehrausgabe wird durch eine Minderausgabe bei HHSt. 35101.5318000S gedeckt. (Siehe hierzu auch TOP 6 heutige Sitzung)

35101.5318000S Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke – übrige Bereiche

bisher: 11.000,00 €
künftig: 10.500,00 €

31211.5452000S städtische Beteiligung KdU SGB II (bisher 31211.5461100S)

bisher: 1.320.000,00 €
künftig: 1.420.000,00 €

Nach einer Kalkulation der städtischen Beteiligung an den Kosten für Unterkunft und Heizung für Bezieher von Leistungen nach dem SGB II geht der Kreis Steinburg für das Jahr 2010 von einem Betrag von nunmehr 1.420.000,00 € aus. Die bislang bereit gestellten Mittel von 1.320.000,00 € sind entsprechend um den Betrag von 100.000,00 € zu erhöhen. Ein Deckungsvorschlag für die Mehrkosten kann durch die Abt. 500 nicht erbracht werden.

31541.4321100H Benutzungsgebühren

bisher: 65.000,00 €
künftig: 70.000,00 €

Aufgrund der hohen Belegung in der neu errichteten Obdachlosenunterkunft Mühlenweg 10 – 16 zeichnet sich für das Jahr 2010 eine Erhöhung der Einnahme ab. Die Mehreinnahme wird tlw. zur Deckung der Mehrausgabe von 2.600,00 € bei HHST. 31541.5455300S (s. nachstehend) eingesetzt.

31541.5455300S Erstattungen Einzelaufträge Eigenbetrieb Kommunalservice

bisher: 400,00 €
künftig: 5.200,00 €

Für die neu errichtete Obdachlosenunterkunft nebst Außenanlagen ist ein erhöhter pflegerischer Aufwand notwendig. Für einen Betrag von 2.000,00 € (31541.5221200S) sowie 200,00 € (35101.5455300S) handelt es sich lediglich um eine redaktionelle Veränderung. Die verbleibende Mehrausgabe von 2.600,00 € wird durch eine Mehreinnahme bei HHSt. 31541.4321100H (Benutzungsgebühren) gedeckt.

31541.5221200S Unterhaltung und Instandsetzung der Park- und Grünflächen

bisher: 2.200,00 €
künftig: 200,00 €

35101.5455300S

bisher: 200,00 €
künftig: 0,00 €



Bei folgenden Haushaltsstellen handelt es sich um redaktionelle Änderungen und Verschiebungen, die finanziell keine Auswirkungen haben:

Produkt 31101 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

31101.5231200S (früher 31101.5271100S) Miete für Fotokopierer

bisher: 0,00 €
künftig: 300,00 €

31101.5517100S (früher 31101.5291000S und 35102.5291000S) Zinsaufwendungen

bisher: 100,00 € jeweils
künftig: 200,00 € zusammengefasst

Produkt 31211 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II

31211.5231200S (früher 31211.5271100S > 800 €) Miete für Fotokopierer

bisher: 0,00 €
künftig: 600,00 €

31211.5517100S Zinsaufwendungen (früher 31211.5291000S)

bisher: 0,00 €
künftig: 200,00 €

31211.5431100S Bürobedarf

bisher: 1.700,00 €
künftig: 1.400,00 €

31211.5431300S Fernmeldegebühren

bisher: 1.000,00 €
künftig: 800,00 €

31211.5431350S Postgebühren

bisher: 2.300,00 €
künftig: 1.900,00 €

Produkt 31311 Leistungen für Asylbewerber

31311.5231200S Miete für Fotokopierer

bisher: 0,00 €
künftig: 100,00 €

31311.5431100S Bürobedarf

bisher: 0,00 €



künftig: 200,00 €

31311.5431300S Fernmeldegebühren

bisher: 0,00 €
künftig: 200,00 €

31311.5431350S Postgebühren

bisher: 0,00 €
künftig: 300,00 €

Produkt 31541 Obdachlosenunterkünfte

31541.5231200S Miete für Fotokopierer

bisher: 0,00 €
künftig: 100,00 €

Produkt 35101 sonstige soziale Hilfen

35101.2390500S (Darstellung einer Entnahme aus der Sonderrücklage von 1.000,00 €)

bisher: 0,00 €
künftig: 1.000,00 €

35101.5455300S (Zusammengefaßt mit 31541.5455300S)

bisher: 200,00 €
künftig: 0,00 €

Produkt 35102 Wohngeld

35101.5231200 S (früher 35101.5271100S)


bisher: 0,00 €
künftig: 200,00 €

Vorschläge Haushaltsansätze Nachtrag 2010

Anlage 2

Amt für Bürgerdienste/ Abt. Sozial- und Wohnungswesen							
Ifd. Nr.	Produkt	Bezeichnung der Produkt-Sachkonten	Ansatz 2010	Nachtrag 2010	Veränderung	Bemerkungen	
1	11101	5318000S	Zuweisungen und Zuschüsse Seniorenrat	2.000,00 €	2.500,00 €	500,00 €	s.a. 35101 5318000S
2	12102	5431010S	Geschäftsaufwand Wahl Seniorenrat	- €	- €		
3	31101 Grundversicherung und Hilfen nach SGB XII	5231200S	Miete für Fotokopiergeräte	- €	300,00 €	300,00 €	früher 5271100S
4		5517100S	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute für Ifd. Konten	200,00 €	200,00 €		früher 5291000S
5		5429400S	Vermischte Sachausgaben	100,00 €	100,00 €		
6		5431100S	Bürobedarf	700,00 €	700,00 €		
7		5431200S	Bücher und Zeitschriften	100,00 €	100,00 €		
8		5431300S	Fernmeldegebühren	400,00 €	400,00 €		
9		5431350S	Postgebühren	900,00 €	900,00 €		
10		5431500S	Dienstreisen	100,00 €	100,00 €		
11		5431600S	Sachverständigen-, Gerichts-, und ähnliche Kosten	100,00 €	100,00 €		
12		5231200S	Miete für Fotokopiergeräte	(früher 800 €)	600,00 €	-200,00 €	früher 5271100S
13		5517100S	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute für Ifd. Konten	200,00 €	200,00 €		früher 5291000S
14	5429200S	Mitgl. Beiträge an Verbände, Vereine, dgl.	100,00 €	100,00 €			
15	5429400S	sonst. Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	200,00 €	200,00 €		früher vermischte Sachausgaben	
16	5431100S	Bürobedarf	1.700,00 €	1.400,00 €	-300,00 €	Umschichtung SK	
17	5431200S	Bücher und Zeitschriften	200,00 €	200,00 €			
18	5431300S	Fernmeldegebühren	1.000,00 €	800,00 €	-200,00 €		
19	5431350S	Postgebühren	2.300,00 €	1.900,00 €	-400,00 €		
20	5431400S	öffentliche Bekanntmachungen	100,00 €	100,00 €			
21	5431500S	Dienstreisen	100,00 €	100,00 €			
22	5431600S	Sachverständigen-, Gerichts-, und ähnliche Kosten	100,00 €	100,00 €			
23	5452000S	Erstattungen von Aufwendungen von Dritten aus Ifd. Verw.tätigkeit (GV)	- €	1.420.000,00 €	1.420.000,00 €	zzgl. 100.000 € s. Vorlage	
24	5461100S	Leistungsbeteiligung bei Lstg. für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	1.320.000,00 €	- €	-1.320.000,00 €		
25	31311 Leistungen für Asylbewerber	5231200S	Miete für Fotokopiergeräte	- €	100,00 €	100,00 €	Umschichtung SK
26		5431100S	Bürobedarf	- €	200,00 €	200,00 €	Umschichtung SK
27		5431300S	Fernmeldegebühren	- €	200,00 €	200,00 €	Umschichtung SK
28		5431350S	Postgebühren	- €	300,00 €	300,00 €	Umschichtung SK
29		0791000H	Sammelposten für VVG des Anlagevermögens über 150 € unter 1.000 €	- €	- €		
30		4321100H	Benutzungsgebühren	65.000,00 €	70.000,00 €	5.000,00 €	Mehreinnahme
31		0791000S	Sammelposten für VVG des Anlagevermögens über 150 € unter 1.000 €	- €	- €		
32		5221200S	Unterhaltung und Instandsetzung der Park- und Grünflächen	2.200,00 €	200,00 €	-2.000,00 €	jetzt 5455300S
33		5231200S	Miete für Fotokopiergeräte	- €	100,00 €	100,00 €	Umschichtung SK
34		5241000S	Bewirtschaftung der Grundstücke, bauliche Anlagen usw.	51.500,00 €	48.800,00 €	-2.700,00 €	
35		5271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	- €	1.000,00 €	1.000,00 €	
36	5271100S	Beschaffung und Unterhaltung von BGA unter 150,00 €	- €	1.200,00 €	1.200,00 €	früher in 5241000S/ SK Differenzierung erforderlich	
37	5271200S	Beschaffung, Betrieb und Unterhaltung von Maschinen und Geräten	- €	500,00 €	500,00 €		
38	5431100S	Bürobedarf	- €	100,00 €	100,00 €	Umschichtung SK	
39	5431300S	Fernmeldegebühren	1.500,00 €	1.500,00 €			
40	5431350S	Postgebühren	- €	100,00 €	100,00 €	Umschichtung SK	
41	5455300S	Erstattungen Einzelaufträge Eigenbetrieb Kommunalservice	400,00 €	5.200,00 €	4.800,00 €	inkl. 200,00 € 35101.5455300S	
42	31561 Förderung sonstiger Einrichtungen	4148000H	Zuweisungen und Zuschüsse für Ifd. Zwecke übrige Bereiche	500,00 €	500,00 €		
43		4321220H	Einnahmen aus Veranstaltungen	700,00 €	700,00 €		
44		4462000H	sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000,00 €	1.000,00 €		
45		5231200S	Miete für Fotokopiergeräte	- €	- €		
46		5271100S	Beschaffung und Unterhaltung von BGA unter 150,00 €	100,00 €	100,00 €		
47		5291000S	Aufwendungen für besondere Dienstleistungen	100,00 €	100,00 €		
48		5291900S	Projektgelder	2.500,00 €	2.500,00 €		
49		5431100S	Bürobedarf	300,00 €	300,00 €		
50		5431200S	Bücher und Zeitschriften	100,00 €	100,00 €		
51		5431300S	Fernmeldegebühren	700,00 €	700,00 €		
52		5431350S	Postgebühren	400,00 €	400,00 €		
53	5431500S	Dienstreisen	100,00 €	100,00 €			
54	33101	5313000S	Zuweisungen und Zuschüsse für Ifd. Zwecke Zweckverbände	100,00 €	100,00 €		SZ Olendeel
55	35101 sonstige soziale Hilfen und Lstg.	2390500H	sonstige Sonderposten Legate (Abt.500)	- €	- €		
56		4573000H	Erträge aus Auflösung von sonstigen Sonderposten	1.000,00 €	1.000,00 €		
57		2390500S	sonstige Sonderposten Legate (Abt.500)	- €	1.000,00 €	1.000,00 €	
58		5318000S	Zuweisungen und Zuschüsse für Ifd. Zwecke übrige Bereiche	11.000,00 €	10.500,00 €	-500,00 €	Deckung Mehrkosten SR
59		5455300S	Erstattungen Einzelaufträge Eigenbetrieb Kommunalservice	200,00 €	- €	-200,00 €	jetzt Produkt 31541
60	35102 Wohngeid	5231200S	Miete für Fotokopiergeräte	- €	200,00 €	200,00 €	früher 5271100S
61		5429400S	sonst. Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	100,00 €	100,00 €		vermischte Sachausgaben
62		5431100S	Bürobedarf	400,00 €	400,00 €		
63		5431200S	Bücher und Zeitschriften	100,00 €	100,00 €		
64		5431300S	Fernmeldegebühren	200,00 €	200,00 €		
65	5431350S	Postgebühren	500,00 €	500,00 €			
66	52201	5457000S	Erstattungen von Aufwendungen von Dritten aus Ifd. Verw.Tätigkeit	1.000,00 €	1.000,00 €		Erstattungen an GVI

Aufgestellt:
 Amt für Bürgerdienste
 Abt. Sozial- und Wohnungswesen
 05. August 2010
 Mathias Siebenborn

	STADT ITZEHÖE Der Bürgermeister Sitzung des Sozialausschusses am 01.09.10		Sitzungsvorlage TOP: 10
			Seite:
Amt/Abteilung: 50/500	Empfehlung zur Beratung des TOP: <input type="checkbox"/> vertraulich <input checked="" type="checkbox"/> nicht vertraulich	Art der Behandlung: <input checked="" type="checkbox"/> Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung <input type="checkbox"/> endgültige Beschlussfassung <input type="checkbox"/> Anhörung/ Information	
Aktenzeichen: 500.01	Anlagen: Entwurf des Ergebnis – und Finanzplanes 2011		
Betreff: Aufstellung Ergebnis- und Finanzplan 2011			
Beschlussvorschlag: Der Sozialausschuss nimmt von dem Entwurf des Ergebnis- und Finanzplanes 2011 der Abt. Sozial- und Wohnungswesen (500) Kenntnis und empfiehlt, die vorgeschlagenen Ansätze in den Haushalt 2011 zu übernehmen.			
Abweichender bzw. ergänzender Beschluss/ Empfehlung:			
Verweisung an andere Ausschüsse: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:		Mitwirkung anderer Ämter? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:	Gegenzeichn. Amtsleiter o.V.i.A.
Beratungsergebnis: <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender/ergänzender Beschluss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen	
Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm. o.V. Amtsleiter <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja		Beglaubigt:	
Itzehoe, Datum	Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter		



STADT ITZEHOE
Der Bürgermeister
Erläuterungen

Seite ____
Sozialausschuss
01.09.10
TOP 10

11101.5318000S Zuweisungen und Zuschüsse Seniorenrat – 2.500,00 €

Der Seniorenrat hat mit Antrag vom 26.07.10 die Erhöhung der Mittel für den Seniorenrat beantragt. Die Mehrausgabe wird durch eine Minderausgabe bei HHSt. 35101.5318000S gedeckt. (Siehe hierzu auch TOP 6 heutige Sitzung)

35101.5318000S Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke – übrige Bereiche – 8.300,00 €

Der Finanzausschuss hat in seiner Sitzung vom 07.07.10 den Beschluss gefasst, den Bereich der freiwilligen Leistungen um 10 v.H. zu kürzen. Damit stehen entsprechend dieses Beschlusses ab dem Jahr 2011 10.800,00 € gegenüber dem 2010 12.000,00 € zur Verfügung. Durch die Anhebung der Mittel für den Seniorenrat verbleibt damit ein Betrag von 8.300,00 € für die freiwillige soziale Förderung von Projekten.

31211.5452000S städtische Beteiligung KdU SGB II – 1.420.000,00 €

Ausgehend von der Vorjahresplanung ist der Ansatz von 1.420.000,00 € fortgeschrieben worden. Eine Überprüfung der Ausgaben und Anpassung des Ansatzes erfolgt turnusmäßig im Sommer 2011.

Im Übrigen sind unter Berücksichtigung der durch den Beschluss des Finanzausschusses festgelegten Veränderungsrate von 0,0 % alle Ansätze auf Basis des Nachtrages 2010 (siehe hierzu auch Vorlage unter TOP 9) in Ansatz gebracht worden.

Vorschläge Haushaltsansätze 2011

Anlage 1

Amt für Bürgerdienste/ Abt. Sozial- und Wohnungswesen						
lfd. Nr.	Produkt	Bezeichnung der Produkt Sachkonten	Ansatz 2011	Ansatz 2010	Veränderung	Bemerkungen
1	11101	5318000S	Zuweisungen und Zuschüsse Seniorenrat	2.500,00 €	2.500,00 €	
2	12102	5431010S	Geschäftsaufwand Wahl Seniorenrat	- €	- €	
3	31101 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	5231200S	Miete für Fotokopiergeräte	300,00 €	300,00 €	
4		5517100S	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute für lfd. Konten	200,00 €	200,00 €	
5		5429400S	Vermischte Sachausgaben	100,00 €	100,00 €	
6		5431100S	Bürobedarf	700,00 €	700,00 €	
7		5431200S	Bücher und Zeitschriften	100,00 €	100,00 €	
8		5431300S	Fermeldegebühren	400,00 €	400,00 €	
9		5431350S	Postgebühren	900,00 €	900,00 €	
10		5431500S	Dienstreisen	100,00 €	100,00 €	
11		5431600S	Sachverständigen-, Gerichts-, und ähnliche Kosten	100,00 €	100,00 €	
12		31211(GruS) für Arbeitssuchende nach SGB II	5231200S	Miete für Fotokopiergeräte	600,00 €	600,00 €
13	5517100S		Zinsaufwendungen an Kreditinstitute für lfd. Konten	200,00 €	200,00 €	
14	5429200S		Mitgl. Beiträge an Verbände, Vereine, dgl.	100,00 €	100,00 €	
15	5429400S		sonst. Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	200,00 €	200,00 €	früher vermischte Sachausgaben
16	5431100S		Bürobedarf	1.400,00 €	1.400,00 €	
17	5431200S		Bücher und Zeitschriften	200,00 €	200,00 €	
18	5431300S		Fermeldegebühren	800,00 €	800,00 €	
19	5431350S		Postgebühren	1.900,00 €	1.900,00 €	
20	5431400S		öffentliche Bekanntmachungen	100,00 €	100,00 €	
21	5431500S		Dienstreisen	100,00 €	100,00 €	
22	5431600S	Sachverständigen-, Gerichts-, und ähnliche Kosten	100,00 €	100,00 €		
23	5452000S	Erstattungen von Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verw. Tätigkeit (GV)	1.420.000,00 €	1.420.000,00 €		
24	31311 Leistungen für Asylbewerber	5231200S	Miete für Fotokopiergeräte	100,00 €	100,00 €	
25		5431100S	Bürobedarf	200,00 €	200,00 €	
26		5431300S	Fermeldegebühren	200,00 €	200,00 €	
27		5431350S	Postgebühren	300,00 €	300,00 €	
28	31541 Obdachlosenunterkünfte	0791000H	Sammelposten für VVG des Anlagevermögens über 150 € unter 1.000 €	- €	- €	
29		4321100H	Benutzungsgebühren	70.000,00 €	70.000,00 €	
30		0791000S	Sammelposten für VVG des Anlagevermögens über 150 € unter 1.000 €	- €	- €	
31		5221200S	Unterhaltung und Instandsetzung der Park- und Grünflächen	200,00 €	200,00 €	
32		5231200S	Miete für Fotokopiergeräte	100,00 €	100,00 €	
33		5241000S	Bewirtschaftung der Grundstücke, bauliche Anlagen usw.	48.800,00 €	48.800,00 €	
34		5271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.000,00 €	1.000,00 €	
35		5271100S	Beschaffung und Unterhaltung von BGA unter 150,00 €	1.200,00 €	1.200,00 €	
36		5271200S	Beschaffung, Betrieb und Unterhaltung von Maschinen und Geräten	500,00 €	500,00 €	
37		5431100S	Bürobedarf	100,00 €	100,00 €	
38	5431300S	Fermeldegebühren	1.500,00 €	1.500,00 €		
39	5431350S	Postgebühren	100,00 €	100,00 €		
40	5456300S	Erstattungen Einzelaufträge Eigenbetrieb Kommunalservice	5.200,00 €	5.200,00 €		
41	31561 Förderung sonstiger Einrichtungen	4148000H	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke übrige Bereiche	500,00 €	500,00 €	
42		4321220H	Einnahmen aus Veranstaltungen	700,00 €	700,00 €	
43		4462000H	sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000,00 €	1.000,00 €	
44		5231200S	Miete für Fotokopiergeräte	- €	- €	
45		5271100S	Beschaffung und Unterhaltung von BGA unter 150,00 €	100,00 €	100,00 €	
46		5291000S	Aufwendungen für besondere Dienstleistungen	100,00 €	100,00 €	
47		5291900S	Projektgelder	2.200,00 €	2.500,00 €	
48		5431100S	Bürobedarf	300,00 €	300,00 €	
49		5431200S	Bücher und Zeitschriften	100,00 €	100,00 €	
50		5431300S	Fermeldegebühren	700,00 €	700,00 €	
51		5431350S	Postgebühren	400,00 €	400,00 €	
52		5431500S	Dienstreisen	100,00 €	100,00 €	
53	33101	5313000S	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke Zweckverbände	100,00 €	100,00 €	SZ Olendeel
54	35101 sonstige soziale Hilfen und Lstg.	2390500H	sonstige Sonderposten Legate (Abt.500)	- €	- €	
55		4573000H	Erträge aus Auflösung von sonstigen Sonderposten	- €	- €	bei Inanspruchnahme Sonderrücklage
56		2390500S	sonstige Sonderposten Legate (Abt.500)	- €	- €	
57		5318000S	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke übrige Bereiche	8.300,00 €	10.500,00 €	-2.200,00 €
58	35102 Wohngeld	5231200S	Miete für Fotokopiergeräte	200,00 €	200,00 €	
59		5429400S	sonst. Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	100,00 €	100,00 €	vermischte Sachausgaben
60		5431100S	Bürobedarf	400,00 €	400,00 €	
61		5431200S	Bücher und Zeitschriften	100,00 €	100,00 €	
62		5431300S	Fermeldegebühren	200,00 €	200,00 €	
63		5431350S	Postgebühren	500,00 €	500,00 €	
64	52201	5457000S	Erstattungen von Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verw. Tätigkeit	1.000,00 €	1.000,00 €	Erstattungen an GVI

Aufgestellt:
 Amt für Bürgerdienste
 Abt. Sozial- und Wohnungswesen
 05. August 2010
 Mathias Siebenborn



STADT ITZEHOE
Der Bürgermeister

Sitzung des Sozialausschusses
am 01.09.10

Sitzungsvorlage
TOP: 11

Seite:

Amt/Abteilung:
50/500

Empfehlung zur Beratung des TOP:
 vertraulich
 nicht vertraulich

Art der Behandlung:
 Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung
 endgültige Beschlussfassung
 Anhörung/ Information

Aktenzeichen:
500.01

Anlagen:
Schreiben der UWI-Fraktion vom 01.06.10

Betreff:
Antrag des UWI-Fraktion vom 01.06.10/ Sozialpass

Beschlussvorschlag:

Wird in Sitzung formuliert.

Abweichender bzw. ergänzender Beschluss/ Empfehlung:

Verweisung an andere Ausschüsse:
 Nein
 Ja:

Mitwirkung anderer Ämter?
 Nein
 Ja:

Gegenzeichn.
Amtsleiter
o.V.i.A.

Beratungsergebnis: in das Berichtswesen aufzunehmen
 öffentlich lt. Beschlussvorschlag
 nichtöffentlich abweichender/ergänzender Beschluss

einstimmig
 mit Stimmenmehrheit:
Ja-Stimmen
Nein-Stimmen
Enthaltungen

Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch
den Bgm. o.V. Amtsleiter Nein Ja

Beglaubigt:

Itzehoe, Datum

Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter



STADT ITZEHOE
Der Bürgermeister
Erläuterungen

Seite ____
Sozialausschuss
01.09.10
TOP 11

Mit Antrag vom 01.06.10 beantragt die UWI-Fraktion das Thema „Einführung eines Sozialpasses“ in die Tagesordnung der Ratsversammlung aufzunehmen. Die Ratsversammlung hat die Angelegenheit in ihrer Sitzung vom 08.07.10 an den Sozialausschuss verwiesen.